

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

**Die vorliegenden AGB gelten für die Vertragsbeziehung**

**zwischen**

Der Hunde Coach  
Lothar Schneider  
Wiedenkamp 3  
38159 Vechede

**(im Folgenden: Firma)**

**und**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**(im Folgenden: Kunde).**

## § 1 Vertragsinhalt

1. Bei dem zwischen der Firma und dem Kunden geschlossenen Vertrag handelt es sich um einen Dienstleistungsvertrag mit dem Ziel, dem Kunden bestimmte Inhalte zu vermitteln.
2. Der Kunde erhält von der Firma lediglich Handlungsvorschläge. Die Firma schuldet keinen Erfolg oder das Erreichen bestimmter Ziele, sofern diese nicht ausdrücklich zugesichert sind. Die Teilnahme an den Übungen während der Kurse und Einzelstunden, die spätere Durchführung der Handlungsvorschläge sowie die Entscheidung, ob der Kunde seinen Hund Übungen unangeleint durchführen lässt, liegen im Ermessen des Kunden und erfolgen auf eigenes Risiko.
3. Der Unterricht findet am Sitz der Kunden statt sofern nicht ein anderer Ort vereinbart ist. Anreise sowie ggf. Unterkunft und Verpflegung organisiert der Kunde selbst und auf eigene Kosten.

## § 2 Vertragsschluss

### 1. Einzelstunden

In den Einzelstunden bietet die Firma dem Teilnehmer zu einem vereinbarten Termin Einzelunterricht an. Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch Terminvereinbarung zwischen Firma und Kunde. Die Vergütung ist am Ende der Stunde in bar oder per Kartenzahlung zu entrichten. Zuzüglich den Kosten für die Unterrichtseinheit kommen ab einer Entfernung von 50km insgesamt pro gefahrenen Km 0,40€ hinzu. (Die Entfernung wird mit Google Maps berechnet)

### 2. Geschlossene Gruppen

Handelt es sich bei dem Kurs um einen geschlossenen Kurs, bedarf es einer verbindlichen Anmeldung des Kunden.

*Die Koordination/Planung dieser Gruppen wird über das Tool "Doodle" durchgeführt.*

Der Kunde ist an seine Anmeldung gebunden. Sie stellt ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Der Vertrag kommt erst mit der schriftlichen Bestätigung der Teilnahmeberechtigung durch die Firma zustande.

### 3. Workshops

Teilweise bietet die Firma Seminare oder Workshops zu speziellen Themen an. Ort,

Thema und Zeitpunkt solcher Workshops werden per Aushang, auf der Webseite der Firma oder persönlich bekannt gegeben. Für die Workshops gelten dieselben Regeln wie für die Teilnahme an den geschlossenen Kursen (§ 2 Absatz 2).

### **§ 3 Preise und Zahlungsmodalitäten**

1. Die aktuellen Preise sind den Angaben auf der Webseite der Firma zu entnehmen oder werden auf Anfrage telefonisch oder per Email mitgeteilt.
2. Die angegebenen Preise verstehen sich in EURO und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer von 19%.
3. Die Zahlung der Vergütung erfolgt nach Wahl des Kunden durch in bar oder per Kartenzahlung.
4. Die vollständige Vergütung ist am Ende der jeweiligen Trainingseinheit oder Veranstaltung fällig.
5. Bei der Option Kartenzahlung kommen noch Kosten in Höhe von 5% für die Abwicklung hinzu.

### **§ 4 Rücktritt vom Vertrag durch den Kunden**

1. Sagt der Kunde geschlossene Kurse oder Einzeltrainingstermine (§ 2 Abs. 1 und 2) nicht mindestens 24 Stunden vor dem Trainingstermin ab, ist der vollständige Kurs / die Einzeltrainingsstunde durch den Kunden zu zahlen. Im Übrigen ist die Absage kostenfrei.
2. Bei der Absage eines Workshops (§2 Abs. 3) durch den Kunden ist er zur Zahlung einer Bearbeitungs---/Ausfallgebühr verpflichtet. Diese beträgt bei Absage innerhalb von 24 Std. 75% der Kursgebühr. Bei einer Absage innerhalb von 48 Std. beträgt die Gebühr 50%.

### **§ 5 Rücktritt vom Vertrag / Terminverschiebung durch die Firma**

1. Die Firma behält sich vor, vom Vertrag zurück zu treten, insbesondere wenn sich zu wenig Teilnehmer für eine Trainingseinheit angemeldet haben oder der Trainer ausfällt. Die Firma wird sich stets darum bemühen, anstatt einer Absage einen Ersatztermin anzubieten.
2. Die Firma teilt dem Kunden eine Terminabsage/-umlegung unverzüglich mit. Der Kunde ist bei einer Verschiebung der Trainingseinheit berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
3. Im Falle des Rücktritts der Firma oder des Kunden gemäß §5 Abs. 1 oder 2 schuldet der Kunde der Firma keine Vergütung.

### **§ 6 Rückerstattung von Zahlungen**

1. Die Firma wird dem Kunden im Falle einer Überzahlung bei einem Rücktritt nach § 4 oder § 5 zu viel gezahlte Gebühren unverzüglich zurückerstatten.
2. Hat der Kunde die Vergütung in bar gezahlt, erfolgt die Rückerstattung nach seiner Wahl durch Überweisung auf ein von ihm benanntes Konto oder in bar durch Übergabe nach Termin- und Ortsabsprache.

### **§ 7 Haftung**

1. Die Firma haftet bei eigenem Handeln nicht für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten oder Garantien betreffen oder zu Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit von Menschen geführt haben oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz zugrunde liegen.
2. Sofern die Firma auch für leichte Fahrlässigkeit haftet, ist die Haftung der Höhe nach auf vertragstypische, vorhersehbare Schäden begrenzt.
3. Soweit die Haftung der Firma ausgeschlossen oder begrenzt ist, gilt das auch für die Haftung von gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen der Firma.

4. Der Kunde haftet uneingeschränkt für jegliche Schäden, die sein Hund verursacht, nach Maßgabe der gesetzlichen Haftungsregelungen.
5. Kindern unter 16 Jahren ist die Teilnahme an Trainingseinheiten nur in Begleitung und unter Aufsicht mindestens eines Elternteils gestattet und erfolgt auf eigenes Risiko der Eltern.

## **§ 8 Sonstige Pflichten des Kunden**

1. Der Kunde ist verpflichtet, der Firma ansteckende Krankheiten oder eine Läufigkeit des Hundes sowie eine übersteigerte Aggressivität oder sonstige Verhaltensauffälligkeit des Hundes, die zur Störung der Trainingseinheiten führen kann, unverzüglich bei Kenntnis anzuzeigen.
2. Es dürfen nur Hunde am Unterricht teilnehmen, für die eine Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckungssumme und umfassender Impfschutz besteht.
3. Liegen Umstände gemäß Absatz 1 vor oder sind die Voraussetzungen gemäß Absatz 2 nicht gegeben, ist die Firma berechtigt, den Hund von der Trainingseinheit auszuschließen. Der Kunde kann mit einem anderen Hund teilnehmen oder an einem Ersatztermin, soweit möglich und wenn zu diesem Zeitpunkt die Voraussetzungen für eine Teilnahme geschaffen sind.
4. Verstößt der Kunde gegen seine Pflichten gemäß Absatz 1 und 2 oder verhält sich der Kunde selbst in einer Art und Weise, die den Unterricht und/oder das Training der anderen Teilnehmer stört, oder wirkt er in einer Art und Weise auf seinen Hund ein, die den Grundsätzen der Firma für den Umgang mit Hunden widerspricht, ist die Firma berechtigt, ihn dauerhaft vom Unterricht auszuschließen. Bereits verbindlich gebuchte Stunden hat der Kunde zu zahlen.

## **§ 9 Urheberrecht**

1. Der Inhalt und die Gestaltung jeglicher dem Kunden von der Firma ausgehändigten Kursunterlagen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz.
2. Die Firma behält sich alle Schutzrechte (einschließlich Markenschutz) ausdrücklich vor. Der Kunde darf sie nur für private Zwecke nutzen und im Rahmen der Privatkopierschranke vervielfältigen.
3. Jede Art der kommerziellen Nutzung oder Verwertung, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, Verleih, Vermietung, bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Firma.

## **§ 10 Vertragssprache**

Vertragssprache und Unterrichtssprache ist Deutsch.

AGB's vom Mai 2018

Der Hunde Coach, Lothar Schneider

---

Datum

---

Unterschrift Firma

---

Unterschrift Kunde